

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Gorillas Technologies GmbH Berlin	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 09.03.2020 bis zum 31.12.2020	14.04.2022

Gorillas Technologies GmbH

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 09.03.2020 bis zum 31.12.2020**Bilanz****Aktiva**

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Anlagevermögen	425.126,48	0,00
I. Sachanlagen	424.915,64	0,00
II. Finanzanlagen	210,84	0,00
B. Umlaufvermögen	2.129.307,45	0,00
I. Vorräte	471.801,27	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	902.525,43	0,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	754.980,75	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	33.123,32	0,00
D. sonstige Aktiva	14.147,29	0,00
Summe Aktiva	2.601.704,54	0,00

Passiva

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Eigenkapital	1.437.556,66	0,00
I. Gezeichnetes Kapital	29.228,00	0,00
II. Kapitalrücklage	4.616.968,95	0,00
III. Jahresfehlbetrag	3.208.640,29	0,00
B. Rückstellungen	514.355,00	0,00
C. Verbindlichkeiten	635.023,88	0,00
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	635.023,88	0,00
Summe Passiva	2.601.704,54	0,00

Anhang**ALLGEMEINE ANGABEN ZUM JAHRESABSCHLUSS**

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht:

Firmenname laut Registergericht: Gorillas Technologies GmbH

Firmensitz laut Registergericht: Berlin

Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg

Register-Nummer: HRB 216150 B

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft nach § 267 Abs. 1 HGB.

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr wurde gemäß den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches für Kaufleute (§§ 242 ff. HGB) und den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die Regelungen des GmbH-Gesetzes beachtet.

Bei der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB angewendet.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses (§§ 266 Abs. 1, 274a, 276, 288 HGB) wurden in Anspruch genommen.

ANGABEN ZU BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§§ 238 bis 263 HGB) und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages. Darüber hinaus hat die Gesellschaft die ergänzenden Vorschriften zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für Kapitalgesellschaften beachtet.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Grundlage der planmäßigen Abschreibung war die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von EUR 800 wurden im Jahre des Zugangs voll abgeschrieben.

Beteiligungen und Wertpapiere des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und sofern ein entsprechender Sachverhalt vorlag, auf den niedrigeren Börsen- und Marktpreis am Abschlussstichtag abgeschrieben. Soweit ein Börsen- oder Marktpreis nicht feststellbar war, wurden sie auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben.

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt.

Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

Das gezeichnete Kapital wurde zum Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen wurden in Höhe des nach kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages passiviert.

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

MITZUGEHÖRIGKEITSVERMERKE

In der Bilanz sind folgende Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern ausgewiesen:

In den Sonstigen Vermögensgegenständen sind Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe von EUR 952,19 enthalten.

In den Sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter in Höhe von EUR 92,00 enthalten.

SONSTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von EUR 2.087.915,28 sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Mietverträgen.

SONSTIGE ANGABEN

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 175.

UNTERZEICHNUNG DES JAHRESABSCHLUSSES 2020

Berlin 25.06.2021 gez. Kagan Sümer

(Ort) (Datum) (Unterschrift)

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am 23.9.2021.
